©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Botanische Station in Hallstatt

An laufenden Arbeiten wurden die thermischen Beobachtungen im Hallstätter See fortgeführt.

Die klimatologischen Beobachtungen erfolgten im Rahmen der der Zentralstelle für Meteorologie unterstellten Meteorologischen Station. Zu dieser kam ab 1. Jänner 1964 ein Sonnenscheinautograph auf der Katrin, als Ergänzung der dort laufend durchgeführten klimatologischen Beobachtungen.

Im Mittelpunkt wissenschaftlicher Tätigkeit standen einerseits die Dauerbeobachtungen im Bereiche der Uferwiesen am Traunsee und andererseits die Fortführung der großen Schafbergmonographie.

Es wurden folgende Arbeiten veröffentlicht:

1. Die Gebüschinseln von Juniperus sibirica Lodd. Die Sukzessionen und Lichtverhältnisse in ihrem Bereich im Schafberggebiete.
   (Arb. aus der Botan. Station in Hallstatt, Nr. 253, 54 p., zahlr. Abb.).
2. Botanische Beobachtungen in Kaltern, Altenburg und Oberplanitzing. Beiträge zur Flora des Ueberetsch III.
   (Ebenda, Nr. 254, 5. p.).
3. Botanische Beobachtungen im Val Sugana.
   (Ebenda, Nr. 255, 6. p.).
4. Die Pflanzenwelt des Adlerloches (Schafberg).
   (Die Höhle, 15. Heft, 1:7–9).
5. Eine interessante Beobachtung an der Moderorchidee Limodorum abortivum (L) Swartz.
   (Der Schlern 37:39 p. 2 Tafeln).
6. Botanische Beobachtungen in Alberoni (Venedig-Lido), Sottomarina (Chioggia) und Fusaro (Ostia-Rom).
   (Arb. Bot. Station, Nr. 256, 3. p.).
7. Die Pflanzenwelt der Felsbuckel von Valcamonica bei Capo di Ponte.
   (Ebenda, Nr. 258, 3. p.).
8. Bestandesaufnahmen im Bereiche des Kreuzsteins in Eppan.
   (Beiträge zur Flora des Ueberetsch. IV. Ebenda, Nr. 259, 10. p.).
9. Osservazioni botaniche in Val Vestino.
   (Studi Trentini di Scienze Naturali, XL, Nr. 3:284–287, Arb. Botan. Station, Nr. 231).
10. Ein neuer Fundort von Lärchennadelnbällen am Offensee.
    (Jb. des oö. Musealvereines, 109:454–456, 3 Abb. auf Taf. XXXII, Arb. Botan. Station, Nr. 252).
11. Die Wiesen von Orth, am Hollereck und in Rindbach.
    (14. Gutachten über die allfällige Beeinflussung dieser durch das geplante Traunseekraftwerk.
    Ebenda, Nr. 266, 53 p. Mit Abbildungen im Texte).

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

12. Über die Sukzessionen in Einzelpolstern von Silene acaulis (L.) Jacq. ssp. longiscapa (Kerner) (Hayek) im Schafberggebiete. (Botan. Monographie des Schafbergstockes, IX. Arb. Botan. Station, Nr. 263, 38 p. Mit Textabbildungen).
13. Die Gebüschinseln von Pinus Mugo Turra var. Pumilio (Haenke) (Zenari) im Schafberggebiete und die Sukzessionen in ihrem Bereiche. (Arbeiten Botan. Station, Nr. 260, 19 p., mit Textabbildungen. Schafbergmongraphie, VI).
14. Die Standorte von Pedicularis rostrato-capitata Crantz auf dem Schafberge. (Arb. Botan. Station, Nr. 262, Schafbergmonographie, Nr. VIII, 37 p., mit zahlreichen Textabbildungen).
15. Die Gebüschinseln von Juniperus sibirica Lodd. Die Sukzessionen und Lichtverhältnisse in ihrem Bereiche im Schafberggebiete. II. Teil. (Arb. Botan. Station, Nr. 261. Schafbergmonographie VII, 37. p. Zahlreiche Textabbildungen).

Dr. Friedrich Morton

Biologische Arbeitsgemeinschaften[1]

a) Botanische Arbeitsgemeinschaft

Bei der Betätigung der Botanischen Arbeitsgemeinschaft kamen bereits die Vorteile der nun arbeitsgerecht und leicht greifbar aufgestellten Bestände des Zentralherbars zur Auswirkung. Die längst notwendige Revision und Bearbeitung der einzelnen Pflanzengruppen konnte ihren Anfang nehmen. Die Feldtätigkeit war rege, was der wieder ansehnliche Bericht über bemerkenswerte Funde bestätigt. Die Beschäftigung mit den Kryptogamen macht erfreuliche Fortschritte. Der Vorsitz wurde elastisch gehandhabt und wechselte mehrmals, was sich aus Berufs- und Gesundheitsgründen der Beteiligten als notwendig und vorteilhaft erwies.

Sitzungen und Vorträge

10. Januar 64. H. Hamann, Linz: Vegetationsbilder aus den Pyrenäen. Vortrag mit Farbdias.
24. Januar 64. Arbeitssitzung. Programmvorschau.
14. Feber 64. F. Sorger, Linz: Lichtbildervortrag über die Vegetation Anatoliens (Ergebnisse der Türkeireise 1963).
28. Feber 64. Bestimmungsabend. Vorlage von Inserenda des Museums.
13. März 64. E. W. Ricek, St. Georgen/Attergau: Vortrag über Orchis-Arten, insbes. Orchis traunsteineri und Epipactis spp. Vorweisungen.
10. April 64. E. W. Ricek, St. Georgen: Vortrag zur Einführung in die Flechtenkunde, Systematik, Morphologie. Demonstration an zahlreichen Sammlungsexemplaren.
24. April 64. Arbeitssitzung; Pflanzenbestimmung.
8. Oktober 64. Berichte über Exkursionen des verflossenen Sommers.
22. Oktober 64. Durchsicht des Herbarmaterials von Filago und Beginn der Revision der Fascikel Helianthemum.
12. November 64. Beendigung der Revision des oberösterr. Materials Helianthemum und Vorlage einer von B. Weinmeister ausgearbeiteten Bestimmungstabelle.

1 Die Berichte der Hydrobiologischen und der Mykologischen Arbeitsgemeinschaft werden vereinigt mit den Berichten für 1965 im nächsten Musealjahrbuch erscheinen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: 110

Autor(en)/Author(s): Morton Friedrich

Artikel/Article: Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimatpflege in Oberösterreich. Botanische Station in Hallstatt. 129-130